

Das **Sozialwerk Main Taunus e.V.** ist seit 1975 in der gemeindepsychiatrischen Versorgung der Stadt Frankfurt aktiv.

Seit 2011 werden Jugendhilfemaßnahmen angeboten, sodass eine Verknüpfung von Angeboten der Gemeindepsychiatrie mit denen der Jugendhilfe möglich ist.

Mit der Sozialpädagogischen Familienhilfe und dem Erziehungsbeistand bieten wir Familien mit einem psychisch kranken Elternteil und jungen Erwachsenen in seelischen Konflikten und sozialen Krisensituationen Unterstützung und Begleitung.

Eingliederungs- und Jugendhilfemaßnahmen können als „Hilfen aus einer Hand“ gleichzeitig geleistet werden.

#### **Die Hilfe für die Familien umfasst u.a.:**

- Beratung und Begleitung für ein gelingendes Zusammenleben und eine positive Familienidentität
- Aufklärung über psychische Erkrankungen und Hilfe beim Umgang mit Beeinträchtigungen
- Stärkung der Kommunikations- und Konfliktfähigkeit zwischen Eltern und Kindern
- Krisenintervention
- Unterstützung im Umgang mit Ämtern

#### **Die Hilfe für die jungen Erwachsenen umfasst u.a.:**

- Beratung, Begleitung, Förderung und Anleitung für eine eigenständige und selbstbestimmte Lebensführung
- Entwicklung einer schulischen und beruflichen Orientierung
- Organisation und Sicherung von Wohnraum
- Unterstützung bei der Gestaltung der Beziehung zu Eltern und Geschwistern bzw. zur Herkunftsfamilie
- Unterstützung beim Erlernen von Krankheitseinsicht und der Akzeptanz der Beeinträchtigung

Die Hilfen werden über das Jugendamt vermittelt. Rechtliche Grundlage sind die §§ 27 und 41 in Verbindung mit den §§ 30, 31 und 35a Sozialgesetzbuch (SGB) VIII.

Unser Angebot richtet sich vorerst an Familien und junge Erwachsene in den Zuständigkeiten der Sozialrathäuser Am Bügel, Dornbusch und Nordweststadt.

Die Beratungsräume des Psychosozialen Dienstes sind verkehrsgünstig zu erreichen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterliegen den gültigen datenschutzrechtlichen Verpflichtungen. Sie sind Fachkräfte mit abgeschlossenem Studium, ggf. mit Zusatzausbildung.